

Die Sparkasse Haslach-Zell informiert über den Ablauf der Weltpartage 2020, die in diesem Jahr über zwei Wochen verteilt vom 26. Oktober bis 6. November stattfinden.

Weltpartage feiern ist in diesem Jahr anders, aber einfach!

Die Sparkasse sind gefüllt – es ist wieder soweit: Die Weltpartage 2020 stehen vor der Tür. Coronabedingt fallen sie in diesem Jahr aber anders aus, als gewohnt. Und es gilt, einige Hygienevorschriften zu beachten. Nur so ist es der Sparkasse Haslach-Zell möglich, die Weltparwoche auch unter Corona-Bedingungen durchzuführen. „Um die Abstandsregeln vor Ort einhalten zu können, werden wir die Weltpartage in diesem Jahr auf zwei Wochen ausweiten“, kündigt Michael Hirt, Leiter des Privatkundenmarkts, an. Vom Montag, 26. Oktober, bis Freitag, 6. November, können junge Sparer im Alter von 0 bis 17 Jahren ihre Sparschweine in der Sparkasse abgeben.

Die beiden Weltparwochen sind nach Nachnamen aufgeteilt. In der ersten Woche sind die Nachnamen A bis L an der Reihe, in der zweiten Woche folgen M bis Z. Das gesparte Geld wird nicht in den Zahlmaschinen vor Ort gezählt, sondern über sogenannte „Safebags“ eingesammelt. Erst dann wird es gezählt und nach einigen Tagen den Sparern gutgeschrieben. „Der Vorgang ist somit hygienischer. Zudem werden gleichzeitig lange Wartezeiten und eine ‚Schlangenbildung‘ mit erhöhtem Infektionsrisiko vermieden“, betont Hirt. „All diese Maßnahmen zählen auf den Schutz der Kunden und Mitarbeiter ein und machen die Weltparwoche erst möglich.“

Wer unter den derzeitigen Umständen sein Sparschwein nicht mitbringen möchte, der kann trotzdem ein Geschenk abholen. Dafür reicht der Kundenbrief, der als Gutschein eingelöst werden kann. Apropos Geschenke, die sind in diesem Jahr wieder vielfältig. Für jedes Alter ist etwas dabei. Die Auswahl ist in Woche eins und zwei identisch.

Hintergrund:

Der erste Weltspartag fand am 31. Oktober 1925 statt. Ein Jahr zuvor hatte das Weltinstitut der Sparkassen auf dem ersten Internationalen Sparkassenkongress in Mailand die Einführung des „World Thrift Day“ beschlossen. Ziel ist auch heute noch, 95 Jahre später, mit kleinen Beträgen über die Jahre ein Vermögen aufzubauen – und so den Wert des Geldes schätzen zu lernen. Seit 1925 gehen deshalb jedes Jahr Kinder Ende Oktober mit ihrem Sparschwein zur Sparkasse und zahlen ihr Ersparnis ein. Weitere Hintergründe zum Weltspartag: www.sparkasse.de/weltspartag

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Haslach-Zell
Anna Teresa Agüera Oliver
Bereich Vorstandsstab
Unternehmenskommunikation
07832 701-132
anna.agueera@sparkasse-haslach-zell.de